

## Sportverbände in der NS-Zeit

**MÖRFELDEN-WALLDORF** (red). Am Donnerstag, 9. November, um 18 Uhr veranstaltet die „Aktion Toleranz“ eine Gedenkveranstaltung an die Pogromnacht am 9. November 1938. Treffpunkt ist auf dem Rathausplatz im Stadtteil Mörfelden, vor dem Gedenkstein (Langgasse). Als Gastredner spricht Matthias Thoma, Geschäftsführer des Museums von Eintracht Frankfurt. Thoma ist ausgewiesener Fachmann nicht nur in der Frankfurter Fußballgeschichte. Er widmet sich in seiner Arbeit

unter anderem auch den folgenden Fragen: Wie haben Verein und Mitglieder von Eintracht Frankfurt in der NS-Zeit agiert? Welche Rolle haben Sportverbände wie der DFB gespielt? Welche Verpflichtung erwächst aus den Rechercheergebnissen für den Sportverein heute? Wie nimmt der Verein seine Verantwortung vor dem Hintergrund seiner Geschichte wahr? All dies seien Themen, die an Bedeutung gewinnen, heißt es in der städtischen Mitteilung.